

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

6

9. Februar 2025

102. Jahrgang

Warum gerade so viel von Gott gesprochen wird und ich dies für gefährlich halte.....

In meinen Jugend- und Studentenjahren mussten wir uns viel mit Religionskritik herumschlagen. Friederich Nietzsches „Gott ist tot!“ war das Schlagwort, das stellvertretend für all die vielen Denker und Philosophen des 19. und 20. Jahrhunderts stand, die nicht nur die Kirche kritisierten, sondern die ganz grundsätzlich die Existenz Gottes in Frage stellten und durch deren Anhänger nicht selten gläubige Menschen verfolgt wurden. Wenn man in diesen Tagen die Medien durchstreift, könnte man meinen, dass jetzt der große Sieg des Gottesglaubens gekommen sei, denn eine bunte Schar von Autokraten und Systemen nehmen die göttliche Sendung bzw. Rechtfertigung für sich in Anspruch. Ohne Zweifel sieht sich Donald Trump nicht nur durch die Wahl der Amerikaner als Präsident legitimiert, sondern auch durch den Allerhöchsten selbst. Dieser, meint er, habe ihm das Amt gegeben, um Amerika wieder zur ersten Nation auf dem Erdball zu machen. Auch Präsident Putin weiß um göttlichen Schutz und Auftrag, der ihm sogar durch den Patriarchen von Moskau zugesprochen und bestätigt wird. Auch der Staat Israel rechtfertigt seinen Anspruch auf palästinensisches Gebiet durch Gott höchstpersönlich, denn dieser habe dieses Land doch seinem auserwählten Volk zugesprochen. Manche Muslime morden mit dem Ruf, dass Gott groß sei und tun es im Bewusstsein, dass sie in seinem Namen handeln. Vor ca. 200 Jahren haben sich die Europäer vom Gottesgnadentum der Macht und der Mächtigen befreit, doch jetzt

feiert es ein unverschämtes Comeback. Die Inanspruchnahme Gottes zur Verabsolutierung der eigenen Politik und Herrschaft ist natürlich Kalkül. Durch diesen Kniff ist man der Begründung des eigenen Tuns enthoben, da ja Gott selbst für die Richtigkeit auch noch der größten Schandtaten bürgt. Für mich stellt die Instrumentalisierung Gottes für die Legitimierung eigener Macht einen klaren Missbrauch Gottes dar. Das 2. Gebot der 10 Gebote formuliert es so: „Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen; denn der Herr lässt den nicht ungestraft, der seinen Namen missbraucht.“ Ex 20,7 Wahre Christen nehmen für sich nicht in Anspruch, dass Gott ihre Macht oder ihre Politik legitimiert, sondern wissen, dass sie diese vor Gott und seinem Willen verantworten müssen. Seine Liebe aber gilt allen, und jede/r hat bei ihm gleichen Wert und gleiche Würde.

Mein Fazit ist, dass ich mich lieber mit Atheisten auseinandersetze als mit Menschen, die Gott für ihre Zwecke missbrauchen. Sie machen IHN zum Spielball ihrer Machtspiele, verwirren die Suchenden und verdunkeln Gottes Angesicht bei den Menschen. Seien wir daher wachsam, wenn uns jemand weismachen will, dass Gott ganz persönlich jemandem Macht gegeben habe oder Hass, Krieg und Profitgier rechtfertigen würde. Hier, wie immer, gilt der Satz Jesu: „An ihren Taten werdet ihr sie erkennen.“

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier

Wolfgang Sedlmeier



5. Sonntag im Jahreskreis (C)
1. Les: Jes 6, 1–2a.3–8
2. Les: 1 Kor 15, 1–11
Ev: Lk 5, 1–11

Samstag 8. Feb.

Seligler Pater Philipp Jeningen, Ellwangen

St. Maria

08.00 Eucharistiefeier

Les: Hebr 13, 15–17.20–21 Ev: Mk 6, 30–34

St. Thomas

17.30 Narrenmesse (W. Fimpel)
(Wortgottesfeier mit Kommunion)

Peter und Paul

18.30 Vorabendmesse (F. Dolderer)

Sonntag 9. Feb.

St. Elisabeth

09.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

Ostalbkrankenhaus

09.00 Evangelischer Gottesdienst

St. Augustinus

09.00 Gottesdienst rum.-orth.

Baptisten Oesterleinstraße

10.00 Gottesdienst (L. Gernhardt/
Kanzeltausch M. Eßling)

Evangelische Stadtkirche

10.00 Gottesdienst (C. Bender /
Kanzeltausch S. Gernhardt)

Salvator

10.30 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier /
Kanzeltausch A. Stier)
Chor der Salvatorkirche

St. Maria

10.30 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

St. Thomas

10.30 Wortgottesfeier
mit Kommunion (W. Fimpel)

Heilig-Kreuz

10.30 Eucharistiefeier ital. Gde
(J. Mukendi)

St. Michael

10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.
(V. Koretić)

St. Augustinus

18.00 Gottesdienst #song4u

Heilig-Kreuz

19.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

Montag 10. Feb.

Scholastika, Jungfrau

Les: Gen 1, 1-19

Ev: Mk 6, 53-56

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

15.30 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere

Seelsorgeeinheit Aalen

St. Bonifatius

19.00 Taizégebet

Dienstag 11. Feb.

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Les: Gen 1, 20-2,4a

Ev: Mk 7, 1-13

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

St. Maria

16.00 Rosenkranz

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 12. Feb.

Les: Gen 2, 4b-9,15-17 Ev: Mk 7, 14-23

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier



Kaleidoskop

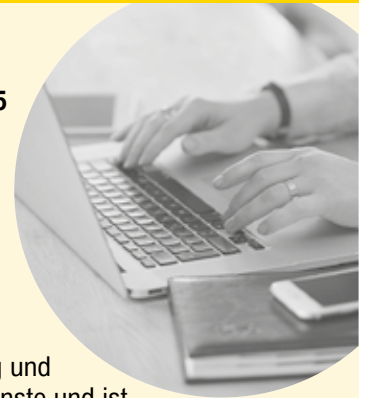


KATHOLISCHE
KIRCHE AALEN



Bedingt durch den Ruhestandseintritt einer Pfarramtssekretärin ist bei der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Aalen **ab August 2025** folgende Stelle neu zu besetzen:

➤ **Mitarbeiter/in für den Bereich „Pfarramtssekretariat“ mit einem Beschäftigungsumfang von ca. 100 %**



Das Aufgabengebiet umfasst die Unterstützung und Entlastung des Pfarrers und der pastoralen Dienste und ist Anlaufstelle für die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, Gremien und Gruppierungen sowie für die Besucher und Anrufe im gemeinsamen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit sowie im Büro der Kirchengemeinde Salvator in der Bohlstraße in Aalen. Schwerpunkte dabei bilden die Abwicklung der Geschäfte im Pfarramt, die Koordination der vielfältigen Aktivitäten, die Führung der Kirchenbücher, die Mitwirkung bei der Organisation von Veranstaltungen sowie die Optimierung und Gestaltung organisatorischer Abläufe.

Den genauen Ausschreibungstext mit allen Informationen entnehmen Sie bitte den Stellenausschreibungen auf unserer Homepage: www.katholische-kirche-aalen.de

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **Freitag, 07.03.2025** an die Katholische Gesamtkirchenpflege Aalen, Friedrichstr. 53, 73430 Aalen, gerne per E-Mail (GKG.Aalen@kpfl.drs.de). Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Pfarrer Wolfgang Sedlmeier (Telefon 07361/370 58-100) oder Gesamtkirchenpfleger Steffen Prümmer (Telefon 07361/370 58-310) zur Verfügung.

Bericht zur Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats am 30.01.2025

- Zur Renovierung der Kirche St. Bonifatius erteilte die Diözese die Genehmigung für den zweiten Bauabschnitt, der vor allem die Innenrenovierung betrifft. Das Gremium fasste den entsprechenden Finanzierungsbeschluss. Neben eigenen Investitionsmitteln, die aufzubringen sind, und einem geforderten deutlichen Spendenanteil wird auch ein Anteil der Kosten durch den diözesanen Ausgleichsstock getragen.
- Eine Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen und Vertretern der drei Gemeinden erarbeitete in den letzten Monaten eine Beschlussempfehlung, wie die Nachbarschaftshilfen St. Maria, Salvator und St. Bonifatius strukturell weiterentwickelt werden können. Sowohl von den Leiterinnen der Nachbarschaftshilfen als auch von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe wird die Zusammenlegung der drei Nachbarschaftshilfen empfohlen. Zusätzlich besteht aufgrund des gestiegenen Umfangs aller Nachbarschaftshilfen ein erhöhter Personalbedarf in der Leitung und Verwaltung, sodass der Stellenplan angepasst werden muss. Der Gesamtkirchengemeinderat fasst zum einen den Grundsatzbeschluss zur Zusammenlegung

der Nachbarschaftshilfen auf Ebene der Seelsorgeeinheit Aalen. Die entsprechenden Beschlüsse der Einzelgemeinden stehen in den kommenden Kirchengemeinderatssitzungen auf der Tagesordnung. Des Weiteren wird beschlossen, bei der Diözese die Erweiterung des Stellenbesetzungsplanes der Gesamtkirchengemeinde Aalen zu beantragen, um das Leitungs- und Verwaltungsteam der gemeinsamen Nachbarschaftshilfe vergrößern zu können. Nach Freigabe durch die Diözese soll möglichst bald eine Stelle in der Nachbarschaftshilfe ausgeschrieben werden.

- Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde der Verlängerung eines Arbeitsvertrags zugestimmt und Änderungen an bestehenden Arbeitsverträgen wurden wie von den Beteiligten beantragt beschlossen.
- Für die Nachfolge von Frau Gentner als Pfarramtssekretärin soll ab Sommer eine neue Mitarbeiterin bzw. ein neuer Mitarbeiter im Pfarrbüro eingestellt werden. Das Gremium beschloss die entsprechende Stellenausschreibung dazu. Der Bewerbungszeitraum wird im Februar/März liegen.

Anne Henze

Peter und Paul

16.30 Anbetung

Salvator

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

† Verstorbene der Familien
Willim und Neumaier

*Cyrril, Mönch, und Methodius, Bischof,
Schutzpatrone Europas*

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

St. Thomas

14.00 Rosenkranz

St. Augustinus

18.00 Valentins-Gottesdienst
mit Paarsegnung

Kurz und bündig

Taizégebete

Mo 10.2. 19 Uhr herzliche Einladung zum Taizégebete in der Bonifatiuskirche. Wir wollen gemeinsam singen, beten und Stille halten.

Kolpingsfamilie Aalen



Fr 14.2. 17.30 Uhr **Feierabend-Gespräch** im GH St. Maria mit Karin Fritscher, Thema: „Judentum – Christentum – Islam. Die abrahamitischen Religionen. Was uns eint und was uns trennt.“ Anschl. Vesperrunde (kl. Vesper mitbringen, Getränke stehen bereit)

Paarsegnungsgottesdienst am Valentinstag

Seid ihr frisch verliebt oder schon lange gemeinsam unterwegs?

Freut ihr euch aneinander oder geht das im Alltagsgewühl zu oft unter?

Wann habt ihr euch das letzte Mal tief in die Augen geblickt?

Wir laden euch ein, euch als Paar Zeit zu nehmen, euer Ja zueinander aufzufrischen und euch unter den Segen Gottes zu stellen.

Wir feiern mit euch Gottesdienst am **Freitag, 14. Februar, 18 Uhr in der St. Augustinus-Kirche** mit Liedern, Stationen, Einzelpaarsegen und Tanz und Sekt zum Ausklang.

Familienreferentin Maria EBeling



Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- sich vor Gott im Ehesakrament das Jawort geben:
Manuel Johannes Rommel und Franziska Meyer, Aalen
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Gabriele Pflüger, 87 Jahre Gregor Maurer, 65 Jahre
Hermine Hartfiel, 95 Jahre Gerda Mayle, 91 Jahre
Valentin Buchmiller, 86 Jahre Gudrun Sontheimer, 90 Jahre

Senioren



Tanzkreis

Di. 11.2. 14.30 Uhr in St. Maria

Org. Nachbarschaftshilfe St. Maria:

Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570



Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle, Tel. 64209



Offener Nachmittag für SeniorInnen

am Dienstag, 11.2., 14 – 16 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.
„Von der Steinzeit bis Napoleon“ – Helmut Kühnle berichtet aus der Reihe „Aalener Erzählungen“. **Herzliche Einladung!**

Kita Report



heute: **Kinder- und Familienzentrum St. Franziskus**

- Zunächst einmal allen Leser*innen ein frohes und gesegnetes neues Jahr! Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit neuer Energie.
- Die Adventszeit haben wir besinnlich und ruhig im Kindergarten verbracht. Die Erzieherinnen haben sich viele tolle Angebote überlegt, so wurden Plätzchen gebacken, der Nikolaus hat uns hier im Kindergarten besucht, es wurde gebastelt, und als der erste Schnee fiel, wurde auch das fleißig ausgenutzt. Mit den Poporutschern war es sogar möglich, bei uns im Garten den Hang runter zu rutschen. Das war vielleicht ein Spaß!
- Auch das Fest Heilige Drei Könige wurde besprochen, und wir hatten so viel Glück, dass uns sogar noch die Sternsinger besuchten. Da haben die Augen der Kinder geleuchtet, und sie haben sich sehr gefreut.
- Im Januar wurde auch gleich unser Weihnachtsgeschenk eingelöst: das Elmar-Theater kam uns im Kindergarten besuchen. Das war ein sehr schönes Geschenk, über das wir uns alle sehr gefreut haben.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS

Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

Kath. Öffentliche Bücherei



Bohlstr. 3, Aalen

Liebe Leserinnen und Leser, unsere Bücherei hat am Montag und Mittwoch jeweils von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bücherei-Team

Schülergottesdienste

Mi 12.2. 8.30 Schillerschule

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

KWA Albstift

Do 13.2. 15.30 Wortgottesfeier

Beichtgelegenheit

von 16.30 – 17.15 Uhr in

Salvator

Sa 08.02. Pfarrer Dolderer

St. Maria

Sa 15.02. Pfarrer Sedlmeier

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Pastoralteam der SE
 Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
 Tel. 07361 / 37058-220
 wolfgang.sedlmeier@drs.de
 Pfarrer Prakash Peter
 Tel. 07361 / 37058-223
 Prakash.Peter@drs.de
 Pfarrer Vilim Koretic
 Tel. 07361 / 66500
 v.koretic@yahoo.de
 Pfarrer Jose Mukendi Sambay
 Tel. +49 174 / 6391920
 Mukendi.Sambay@drs.de
 Diakon Thomas Bieg
 Tel. 07361 / 37058-100
 thomas.bieg@drs.de
 Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
 Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
 wolfgang.fimpel@freenet.de
 Martin Kronberger
 Jugendreferent und Gemeindec Caritas
 Tel. 07361 / 37058-252
 martin.kronberger@drs.de
 Familienreferentin Maria Eßeling
 Tel. 07361 / 37058-222
 oder 0157 / 80548835
 maria.esseling@drs.de

Kita-Seelsorge
 Dorothee Schäßler
 Religionspädagogin
 Tel. 07361 / 59056
 dorothee.schaeffler@drs.de

Klinikseelsorge
 Pastoralreferentin Karin Fritscher
 Tel. 07361 / 553155 (OAK),
 karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

Pfarrbüro
Katholische Kirche Aalen
 Bohlstr. 3, 73430 Aalen
 Telefon 07361 / 370 58 -100
 Fax 07361 / 370 58 -111
 www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten
 Montag 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr
 Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Telefonzeiten
 Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 12.00 Uhr
 Mo - Do 15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen
 salvator.aalen@drs.de
 stmaria.aalen@drs.de
 StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten:
St. Bonifatius
 Weilerstraße 109, 73434 Aalen
 Tel. 07361/37058-180 oder -100
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria
 Marienstr. 5, 73431 Aalen
 Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr
 Freitag 13.30 - 15.00 Uhr




**ZUKUNFTS
TALK**
 mit Bismarcktag
 8. FEBRUAR 2025 |
 18 UHR |
 GEMEINDEHAUS ST. MARIA

MIT DABEI:

- SARAH SCHMID**
Kandidatin CDU Lohmühlstraße
- CORNELIA TRUE**
Kandidatin SPD Aalen-Hofherrnweiler
- JEANETTE BEHRINGER**
Kandidatin Grüne Aalen-Felsenheim
- THOMAS JENSEN**
Kandidat Linke Aalen-Hofherrnweiler
- INKERI KLONSDORF**
Kandidatin Volt Aalen-Hofherrnweiler
- MAXIMILIAN SCHIEBEL**
Kandidat Partei Wähler Bewegung-Schönbühl-Geard
- CHRIS-ROBERT BERENDT (ANGEFRAGT)**
Kandidat FDP Aalen-Hofherrnweiler

 **Salvator**

In der kommenden Woche
Kirchencafé

 am So 9.2. nach dem Gottesdienst in Salvator

Chor der Salvatorkirche
 • 9.2. 9.30 Uhr Einsingen Gottesdienst in der SK
 • Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

 **st. maria**

In der kommenden Woche
Chor „Neue Töne“
 Mi 12.2. 19.30 Uhr Probe mit Nachsingstunde im GH St. Maria

Chor der Marienkirche
 Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria

Notizblock
 Sonntag, 16. Februar
 10.30 Uhr Patrozinium in St. Michael

 **st. bonifatius**

In der kommenden Woche
Kirchenchor St. Bonifatius
 Chorproben dienstags im ESH
 A-CHOR-DE 19 Uhr
 Kirchenchor 20 Uhr

Vorankündigung

Großer Kindergemeindefasching im Salvatorheim!
 Am 28. Februar 2025 von 14.30-17.30 Uhr lädt das Kath. Kinder- und Familienzentrum St. Josef herzlich zum **Kindergemeindefasching im Salvatorheim** ein. Freut euch auf ein buntes Programm mit Tanz, lustigem Kinderschminken und einer zauberhaften Show des Zauberers „Fedor“. Außerdem sorgt die Grün-Weiße Garde und das Funkenmariechen mit ihrer Aufführung für beste Unterhaltung! Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – Essen und Getränke werden vor Ort verkauft. Kommt vorbei und feiert mit uns – wir freuen uns auf euch!
Die Erzieherinnen aus dem KiFaz St. Josef



Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderats Salvator am 16.01.2025

- Zu Beginn der Sitzung berichtete Christiane Funk von der Sternsingeraktion, die sie seit Jahren für Salvator organisiert. Der KGR dankt ihr und allen Beteiligten für diese wertvolle und wichtige Aktion, über die die Kirchlichen Mitteilungen in ihrer Ausgabe 3/2025 bereits ausführlich berichteten.
- Im Rückblick auf die Weihnachtsfeiertage waren die Gottesdienste gut besucht, insbesondere das Krippenspiel. Leider war da die Kirche kalt, weil kurz zuvor die Heizung ausgefallen war und erst zur Christmette wieder repariert werden konnte. Der Festgottesdienst am 1. Feiertag wurde vom Kirchenchor festlich gestaltet. Der KGR dankt allen Mitwirkenden für ihren Beitrag. Positiv wurde auch das Weihnachtsliedersingen im Stadion empfunden.
- Erneut diskutierte der KGR das Projekt „Räume für eine Kirche der Zukunft“ der Diözese, bei dem der Bestand der beheizbaren nicht-sakralen Gebäude um 30% reduziert werden soll. Pfr. Sedlmeier berichtete von Gesprächen mit der evangelischen Kirchengemeinde zum ökumenischen Gemeindezentrum Peter und Paul sowie von einem Schreiben der Stadt Aalen zum geplanten Umbau des Salvatorheims.
- Pfr. Prakash schlägt einen Workshop für die Ministranten der Seelsorgeeinheit vor zu Themen wie Sprechen in der Kirche, Hintergrund-Infos und Ablauf zu Weihwasser, Weihrauch, etc. mit Probe in der Kirche. Der Workshop könnte an einem Samstag mit einem gemeinsamen Mittagessen stattfinden. Der KGR befürwortet diesen Vorschlag.
Helmut Krause

Fastenaktion für Paare und Familien

Wir laden Paare oder im besonderen Familien mit Kindern im Grundschulalter dazu ein, die Fastenzeit zu nutzen, um mal genauer hinzuschauen, die Beziehung zu pflegen und neue Impulse zu bekommen. Die Aktion „7 Wochen“ ist dieses Jahr überschrieben mit „Ja sagen!“. Ja sagen: zu uns als Paar/Familie, zu unserm So-Sein, zu unserer Großzügigkeit, zu unserer Sexualität, zu unseren Konflikten, ... und zu unserem Glauben. Nicht das Verzicht steht bei den Aktionen im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Sieben Briefe in den sieben Wochen der Fastenzeit geben Anregungen für das Zusammenleben, bieten Anlässe für Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse. Die Briefe erhaltet ihr gratis per Post, als E-Mail oder als Link auf das Handy – wie es für euch passt. Anmelden (und weitere Infos bekommen) könnt ihr euch hier:

Herzliche Einladung und viel guten Geist in eurer Gemeinschaft wünscht
Familienreferentin Maria Eßeling

